

## Pfarrkirche zum hl. Pankraz.

Pfarr-  
kirche.

Groß-Globnitz gehörte ursprünglich zur Pfarre Altpölla, hatte aber eigene Vikare (Hippolytus III 320). Im Jahre 1466 bestand hier schon eine selbständige Pfarre, die 1487 dem Patronate der Propstei Zwettl unterstellt wurde (Stiftsarchiv Zwettl). Aus den Kirchenrechnungen ergeben sich folgende Daten: 1678 „dem Maller zu Weytra... das Frauenbild zu fassen 3 fl 45. — 1682 „dem Johannes Stephan Kalk Maller in Weytrach wegen der 3 neuen Andependia 6 fl.“ — 1688 Bau der Sakristei. — 1692 neue Glocke. — 1697 Wiederaufrichtung der Friedhofmauer. — 1711 Kirchenbau (Verlängerung): „In Kirchengebey... 4350 Ziegel, 35 Stück gedrehte Stäffel zu Beede Porr Kürchen bezahlt.“ Maurermeister war Mathias Arzmühler in Zwettl. — 1729 Kirchenrestaurierung innen und außen. 1760 dem Bildhauer in Zwettl für 2 neue Statuen (Joachim und Anna) 7 fl. — 1765 „dem Ignaz Neuhäuser in Zwettl vor ein neue Bildnuss in die Kirchen zu mahlen 5 fl.“ — 1769 „demselben für 2 Antependia zu mahlen 11 fl.“ — 1780 „dem Maller



Fig. 300 Groß-Globnitz mit Pfarrhof, Karner und Pfarrkirche, Ansicht von Nordosten (S. 323)

wegen vollkommener Herstellung des Hochaltar Bildes (Restaurierung) 10 fl.“ — 1783 Rechnung über das neue Kirchturmdach, welches „nach jetziger Art mit 3 abgesetzt beschalten Kuppeln hergestellt und mit roter Firnisfarb angestrichen wurde“, von Zimmermeister Josef Bruck in Zwettl in 47 Tagen vollendet, 343 fl. 46 kr. — 1788 zwei neue Messkleider. — 1811 für Abtragung des Kirchengewölbes 3 fl. 12 kr. — 1819 den Maurern 136 fl. — 1828 für ein neues Fastenbild 20 fl. — 1831 für zwei neue Kirchenfahnen 57 fl. 30 kr. — 1835 Pfarrhofreparaturen. — 1847 neue Kirchenstühle. — 1849 Neustaffierung der Orgel. — 1852 Erhöhung des Turmes.

Der Karner hatte nach dem Visitationsberichte von 1746 drei Altäre und diente dem Pfarrer als Schüttkasten (Hippolytus 1858, S. 117).

L a g e: Erhöht an der Nordwestseite des Ortes gelegen, vom Friedhofe umgeben, in dessen Südostecke der Karner steht (Fig. 300).

Lage.  
Fig. 300.